

## Bezugspreis

In der Hauptpoststelle oder den im Stadtteil und den Vororten eröffneten Postbüros abgeholt: vierzehnzig Groschen. Bei zweimaliger wöchentlicher Rüttelung bis Land 4.50. Durch die Post bezogen für Deutschland und Österreich: vierzehn Groschen. Durch die Post bezogen für Russland: monatlich 7.50.

Die Morgen-Ausgabe erscheint am 1/2 Uhr. Die Abend-Ausgabe Wochentags um 6 Uhr.

## Redaktion und Expedition:

Bohmannsgasse 8.

Die Expedition ist Wochentags ununterbrochen geöffnet von früh 8 bis Abends 7 Uhr.

## Filialen:

Otto Klein's Torten, (Alfred Hahn), Universitätsstraße 3 (Paulinzell).

Louis Löcher,

Katharinenstr. 14, post. und Königplatz 7.

## Morgen-Ausgabe.

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig,  
des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Nº 375.

Mittwoch den 27. Juli 1898.

## Die Folgen der Unterstüzung ausländischer Streiks.

Wir haben gelegentlich einer Betrachtung der Sammlung der deutschen Sozialdemokratie für den englischen Arbeitstreik darauf hingewiesen, daß solche Sammlungen zumeist nur dazu dienen, die eigenen Interessen zu schützen, und daß für die deutschen Arbeiter, wenn sie aus Gründen der Solidarität Streiks anderer Länder mit ihren Mitteln unterstützen, der Eindruck geringer ist als der Schaden, den sie mittelbar erleiden. Sie geben von der Kritik aus, wenn in einem Lande, das in einem Artikel mit einem anderen Lande konkurriert, die für die Herstellung dieses Artikels gebildeten Löhne steigen, so sei es auch wahrscheinlich, daß sie in dem andern Lande gleichfalls eine steigende Tendenz annehmen. Für gewisse engbegrenzte Geschäftszweige mag das auch zutreffen, wenn sie sich nicht bis aufs Messer konkurrieren machen und für die Unternehmer einen unabholbaren Gewinn abwirken. Bei Waren aber — und das sind die meisten —, die auf dem Weltmarkt konkurrieren und von mehreren Nationen zugleich angeboten werden, hat die etwa steigende Tendenz der Löhne einen Umstand mittelbar im Gefolge, der auf das gesamte wirtschaftliche Leben viel größeren Einfluß hat, als man gemeinhin glaubt, das ist die Verminderung der Generalunferten im Geschäft. Die Calculation der Waren richtet sich nicht nur nach den Löhnen der Arbeiter, sondern auch nach dem Preis des Materials, nach dem Arbeitslohn, nach der Verzinsung des Kapitals und nach den Generalunferten, zu denen der gesamme Bureau-, Expeditions- und Reise-Aufwand, die Fracht und die Verpackungskosten, Preise der Arbeitsmittel und Arbeitskraft, Discant, gestrichene Kosten und die Risskoprämién in Gruben und Gassen gehören.

Wer heute die Bilanz eines großen Geldhauses prüft, der wird, wenn die Posten die Geschäftsvorhersage klar erscheinen lassen, sehr bald erkennen, daß die Generalunferten sehr erheblich zur Preisbildung der Waren beitragen und daß sie sogar bei gewissen Artikeln den Vorenantrieb für sich in Anspruch nehmen. Auch dem unfassbarenmaßen Ausmaß wie es aussieht, daß in den letzten Jahren gewisse Industrien, von denen man früher wenig wußte und die öffentlich gar nicht auffielen, einen großen Aufschwung genommen haben. Die Papierindustrie in allen ihren Formen als Kartonagenfabrikation, als Verspapierung, die verschiedenen Druckverfahren Lithographie, Umdruck und Buchdruck, die Metallverarbeitung, die Blechwarenfabrikation u. a. haben jetzt für unsere Exportindustrie eine große Bedeutung erlangt. Die von den anderen Völkern verlangte scharfe Aufmachung der Waren, d. h. die dem Auge freundliche Verpackung, hat die Kartonagenindustrie großzogen und wunderte Kapitalien daran anlehnen lassen; die jetzt unentbehrlichen Platze, die zahlreichen Kataloge beschäftigen eine Menge nicht nur technischer, sondern auch geistiger Arbeiter; die Metallverarbeitung und die Blechwarenfabrikation sind gleicher Weise für die Verpackung unentbehrlich. Alles, was für solche Aufmachungsmittel aufgegeben wird, muß zu den Verpackungskosten gerechnet werden. Die Konkurrenz aus dem Weltmarkt hat aber keiner ein größeres Contor- und Reisepersonal benötigt. Die Aufträge müssen jetzt geholt werden, sie kommen nicht mehr von selbst und ganz; zahlreiche Reisen müssen unternommen, ein Haar von Agenten beschäftigt, vielfach eigene Räume in fremden Städten gemietet und Päzer gehalten werden, um den Abzug zu sichern. Damit sind aber große Kosten verbunden. Welchen großen Anteil an den Her-

stellungskosten der Waaren die Preise der Arbeitsmittel, der Maschinen, der Kohlen, der elektrischen und der Wasserstrom haben, ist in den Augen springend, wobei immer festgestellt werden muß, daß oft die Erneuerung der Hilfsmaschinen notwendig wird. Besonders für die Preisbildung auf dem Weltmarkt ist auch die Fracht. Nicht nur die Eisenbahn- und die Schiffstrasse und die Versicherungsprämien kommen hier in Betracht, sondern auch die An- und Abfuhr per Bahn, die einen wesentlichen Teil von den Frachtkosten verbraucht und zu deren Preisbildung man immer mehr nach Gleisanklopfen streift. Weiter und nicht zum wenigsten auch zu den Generalunferten neben Discant und Buchdruck auch die Risskoprämién gerechnet werden, die von Rechts wegen immer höher werden müßten. Die meiste Konkurrenz entsteht, je mehrere Abfertigungen erforderlich werden, desto höher steigt die Wettbewerbsfähigkeit von geschäftlichen Verkäufern und Anbrauch des Jahresabgangs zur Abschreibung auf Debitoren-Konto. Diese kurze Aufzählung wird genügen, um den Eindruck klar zu stellen, den Generalunferten auf die Herstellung der Waaren ausüben.

Die Wettbewerbsfähigkeit nimmt sich der Weltmarkt nicht um die Herstellungskosten der Waaren in einem einzigen Lande, sondern lediglich um die Billigkeit der Waaren bei gleicher Güte, wobei sie auch kommen mögen. Es hat immer Reizung, den Preis zu drücken, und kann dies um so leichter, je mehr angeboten wird. Der Geschäftsmann aber, der Fabrikant, braucht den Weltmarkt und muß oft genug unter dem markierten Preis verkaufen, um überhaupt ein Geschäft zu machen. Wird er nur durch seine von ausländischen Gebrüdern unterstützten Arbeiter zu Wettbewerbskosten gezwungen, so stehen ihm vom legitimen Standpunkt aus zwei Wege offen, von denen der erste freilich zum Ruine führt. Befreit er nämlich diesen Weg und bleibt die Gehälter des Contor- und des Expeditionspersonals, zieht er billiger, aber auch für viele Arbeiten ungenügende Braunerarbeit heran, spart an den Materialien, den Reklamen, wählt unannehmbare und unverwertbare Verpackung, spart an den Betriebsmaschinen, an Fracht u. s. w., so schadet er seinem Ruf und seinen Abzug so sehr, daß er sich den Markt verschließt und aufhören muß. Seinen Arbeiten, die mit Hilfe ausländischer Unterstützung eine Wettbewerbsfähigkeit erlangt haben, bleibt das alleine Rück. Und handelt es sich nicht um einen einzelnen Unternehmer, sondern um eine große Exportindustrie eines großen Landes, die sich von internationalem Arbeitervorstand, der sozialen Sparfamilie verführen läßt, so muß eine große Zahl von gelehrten Facharbeitern ein anderes Heil für seine Tätigkeit suchen. Siehen sich z. B. die englischen Maschinenfabrikation durch internationale Arbeitervorstand auf diesen zweiten Weg der Verminderung der Geschäftskosten drängen, so würden die deutschen Unternehmer der englischen Streitbrüder bald genug erfahren, welche leidbringende Arbeitervorstand der Konkurrenz der Löhne ihrer Unterstüzung wäre. Sie würden überzeugt zu ihrer peinlichen Überraschung erfahren, daß sie außer ihren Verbindungen auch Tausende und Abertausende Gegenden, also die Umgegend der Berne, die Differenz durch einen Preis decken; wenn eine Industrie nicht mehr mit dem Exportgewinn rechnen kann, so bildet sie ein Syndicat, das die Preise für das Land vorstellt, welches den entgangenen Exportgewinn mit bezahlen muß. Gilt auch das noch nicht, weil das Ausland importiert, dann muß der Schutzpatent verhindern. Niemand pflegt über den Ruf einzelner Industriekonkurrenz nach höherem Gewinn mehr zu staunen als die Sozialdemokratie, und doch tritt gerade sie durch ihre Lehre von der internationalen Solidarität der Arbeiter und durch ihre Aufforderung an die "Genossen", ausländische Streitbrüder zu unterstützen, um meistens dabei die ausländische Konkurrenz zur Verminderung ihrer Generalunferten durch Erweiterung des Betriebes und zur Überproduktion mit ihren Folgen für den Weltmarkt, die heimliche Industrie dagegen zur Anwendung privater, wie zur Herbeiführung staatlicher Schutzmittel gegen die preußischen Überflutungen des Landes mit ausländischen Fabrikaten zu verzögern. Sie treiben dann freilich, wenn die Löhne ihrer Tiere sich bewerkstelligen, den Spieß um, indem sie die "numismatischen" Industrien für die Überproduktion verantwortlich machen und sie befürchten, leidlich aus Gewinnlust den Weltmarkt zu überfüllen. Wie ungerecht und unrichtig aber dieser Vorwurf im Allgemeinen ist, ergibt sich schon daraus, daß wir bereits nachgewiesen haben, die Fabrikanten eines Landes, deren ausländische Konkurrenten durch internationale

Kosten des Rohmaterials, der Verwaltung u. s. w. Der Großbetrieb hat eine Menge von Vortheilen vor den kleineren Betrieben voraus, was nie wider erst zu beweisen brauchen. Deshalb führt eine durch internationale Arbeitervorstand gesteigerte Wettbewerbsfähigkeit in einem Industriegebiet eines Landes zu einer weitausgehenden Wettbewerbsfähigkeit dieses Landes in dem betreffenden Industriegebiet, zu einer Vermeidung des Angebotes der betreffenden Waren auf dem Weltmarkt und mithin zu einer Herabsetzung des Preises auf diesen Regulatoren aller Preise. Dieser Druck wird natürlich nicht sofort nach der Konkurrenz bemerkbar; er kann erst nach einer gewissen Zeit nach der Konkurrenz bemerkbar; er kann erst nach der Erhöhung der Produktion in die Erziehung treten. Das kann nicht allerdings eine Wettbewerbsfähigkeit, z. B. in England, leistungsfähig aus andere Ländern. Dann aber wird die Reaktion der Medaille sichtbar. Dann füllt die Preise auf dem Weltmarkt, mit ihnen sinkt und sinkt auch die Möglichkeit, durch Verminderung der Generalunferten die Produktion noch mehr zu steuern; es sinkt die Möglichkeit der Weiterzahlung der erhöhten Löhne und mit ihr für die häuslichen Arbeiter des Industriegebietes die Möglichkeit, in der Bevölkerung fortzuhaben, an die sie sich während der vorübergehenden Erziehung gewöhnt haben.

Am Schlusse sind dann die Arbeiter jener Länder daran, in denen die Unternehmer für soziale Zwecke, für Arbeitervorstand u. s. w. größere Kosten zu tragen haben, die Möglichkeit der Weiterzahlung der Generalunferten durch gezielte Produktion und verstärkten Export nutzigen. Sie sind und blieben trotz ihrer Internationalität Thiere ihrer Nation und Zweige am Baume ihrer nationalen Industrie. Mit diesem Baume leben, bilden und fruktieren auch sie. Ihr eigener Vorbehalt weiß sie an die Seite ihrer Arbeitgeber und macht sie zu Konkurrenten gegen die Arbeitgeber und Arbeitnehmer jener Industrien. Sie verbreiten ihre Lage wärend und später nur dann, wenn sie durch Treue, Fleiß und Steigerung ihrer Geschäftlichkeit dem Produkte ihres heimischen Fabrikationsgebietes den Vorzug auf dem Weltmarkt erringen helfen. Gelingt das легкое, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer freiwillig die Löhne erhöhen, so werden die Arbeiter alle Billigzahler auf ihrer Seite finden, wenn sie durch einen Aufstand zu ergreifen suchen, was ihnen kommt. Aber das werden sie nicht ableben. Fabrikanten, die den gewissem Gewiss der weiteren Konkurrenz auf dem Weltmarkt zu tragen sich entschließen, gelingt das легкое die Löhne erhöhen, ohne daß die Unternehmer frei